

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **78 (1960)**

Heft 21

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

untermauerte Darstellung. Dagegen fehlen die graphischen Methoden völlig, wie auch beispielsweise die Verfahren von Maxwell und Castigliano.

Die Verfasser vereinigen in geschickter Weise die für amerikanische Texte typische Anschaulichkeit der Darstellung mit einer begrifflichen Strenge, wie man sie sonst eher in europäischen Lehrbüchern findet. Hierin liegt die Stärke des Buches, das Studenten wie Ingenieuren aus der Praxis aufs beste empfohlen werden kann.

Prof. Dr. Hans Ziegler, ETH, Zürich

Der Bau von Geflügelställen. 3. Auflage. Von R. Fangau und G. Schröder. 104 S. mit 173 Abb. und 4 Faltafeln. Stuttgart 1958, Verlag Eugen Ulmer. Preis geh. DM 6.80.

Hier ist alles zusammengefasst, was der Praktiker über die verschiedenen Stallarten, -formen und -größen, über Fundament, Fussboden, Wände, Fenster, Dach, Anstrich, Lüftung, Inneneinrichtung und Instandsetzungsarbeiten wissen muss.

Neuerscheinungen

Erfahrungen mit alten und neuen Betonstrassen. Heft 9 der Schriftenreihe der Arbeitsgruppe Betonstrassen. Herausgegeben von der *Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen*. 96 S. Bielefeld 1959, Kirschbaum Verlag. Preis DM 7.50.

Strassenplanung und bituminöse Bauverfahren im In- und Ausland. Heft 15 der Schriftenreihe der Arbeitsgruppe Asphalt- und Teerstrassen. Herausgegeben von der *Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen*. 70 S. Bielefeld 1959, Kirschbaum Verlag. Preis DM 7.50.

Strassenbauprogramm des Kantons Zürich 1960—1969. Bericht des Regierungsrates vom 5. Nov. 1959. 27 S. Zürich 1959, Genossenschaftsdruckerei.

The Swedish State Power Administration 1909—1959. By Folke Petri and Sven Lalander. Blue-White Series 25 of Kungl. Vattenfallsstyrelsen. 21 p. Stockholm 1960, Swedish State Power Board.

Theoretische und experimentelle Untersuchungen an Querstromgebläsen. Von Rob. Coester. Mitteilungen Nr. 28 aus dem Institut für Aerodynamik der ETH, herausgegeben von Prof. Dr. J. Ackeret. 57 S. mit 76 Abb. Zürich 1959, Verlag Leemann. Preis 14 Fr.

Wettbewerbe

Primarschulhaus in Hinwil. Projektwettbewerb unter den in den Bezirken Hinwil, Uster und Pfäffikon ZH vor dem 1. Januar 1960 niedergelassenen Architekten. Ferner sind fünf Architekten zur Teilnahme eingeladen. Fachpreisrichter sind Hans Hubacher, Zürich, Werner Jaray, Zürich, Hans von Meyenburg, Zürich, Ersatzmann Rudolf Küenzi, Zürich. Zur Prämierung von fünf bis sechs Entwürfen stehen 16 000 Fr. zur Verfügung. Abzuliefern sind Lagepläne 1:500 und 1:200, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Möblierungsplan eines Schulzimmers 1:50, Erläuterungsbericht, Berechnung des umbauten Raumes, Modell, Anfragen bis 11. Juni; Ablieferungstermin 1. Oktober 1960. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 20 Fr. bei der Gemeinderatskanzlei Hinwil bezogen werden.

Ankündigungen

Jahreskongress der Europäischen Vereinigung für Förder-technik

Vom 27. Juni bis 2. Juli 1960 wird die Fédération Européenne de la Manutention (FEM) in Stockholm ihre 8. Generalversammlung durchführen. In dieser Organisation sind die Fördermittelfabrikanten Belgiens, Dänemarks, Deutschlands, Finnlands, Frankreichs, Grossbritanniens, Italiens, der Niederlande, Oesterreichs, Schwedens, Spaniens und der Schweiz zusammengeschlossen. In acht Fachsektionen werden die mannigfaltigen Probleme des Förderwesens, insbesondere aber die technischen Fragen, die mit den verschiedenen Fördermitteln verbunden sind, erörtert. An der Generalversammlung werden die Arbeiten der Sektionen zusammengefasst und die dem gesamten Förderwesen gemeinsamen Angelegenheiten behandelt. Bereits haben sich für diese Veranstaltung über 250 Delegierte eingeschrieben. Die Fédération Européenne de la Manutention hat ihren ständigen Sitz in Paris (10, Avenue Hoche). In der Schweiz werden die Geschäfte der FEM durch den Verein Schweizerischer Maschinen-Industrieller in Zürich besorgt (Tel. 051 25 66 00).

Kurs zur Einführung in die Klassifikationstechnik

Die Schweizerische Vereinigung für Dokumentation veranstaltet diesen Kurs unter besonderer Berücksichtigung der internationalen Dezimalklassifikation, je Freitag und Samstag, den 17./18. und 24./25. Juni sowie 1./2. Juli 1960 in Bern. Die Referenten sind H. Baer, Zürich, Dr. E. Egger, Bern, E. Rickli, Bern, H. Steiger, Bern, und Dr. H. Zschokke, Bern. Kursgeld: Mitglieder 100 Fr. pro Person, Nichtmitglieder 150 Fr. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen sind umgehend zu richten an das Sekretariat der Schweiz. Vereinigung für Dokumentation in Bern, Bollwerk 25, Tel. 031 62 23 30.

Kunstwerke, die sich bewegen oder bewegen lassen

Unter diesem Titel zeigt das Kunstgewerbemuseum Zürich eine Ausstellung mit Werken von Agam, Albers, Bury, Duchamp, Bo Ek, Gerstner, Mack, Malina, Mari, Munari, Man Ray, Rot, Soto, Tinguely, Vasarely. Sie dauert noch bis 26. Juni. Öffnungszeiten: Montag 14—18 h, Dienstag bis Freitag 10—12, 14—18 und 20—22 h, Samstag und Sonntag 10—12 und 14—17 h.

Internationale Informationstagung über Kernenergie

Die Association des Ingénieurs Electriciens diplômés par l'Institut Electrotechnique Montefiore (A. I. M.) veranstaltet am 9. Juni 1960 im Palais des Congrès de la ville de Liège in Lüttich die im Titel genannte Tagung, Beginn 9.30 h bzw. 15 h. Vorgesehen sind fünf Vorträge. Das Programm liegt auf der Redaktion auf. Anmeldeformulare sind beim Sekretariat der A. I. M., 31, rue Saint Gilles, Liège, Belgique, erhältlich. Die Einschreibgebühr beträgt 150 Belgische Franken.

Europäischer Kurs über Gesundheitstechnik in Delft

Dieser im Rahmen der OECE organisierte Kurs (siehe auch Bulletin Nr. 68 der G. E. P., S. 35, Abschnitt IV), der hier schon auf S. 45 von Heft 3 des laufenden Jahrganges angekündigt worden ist, beginnt am 25. Okt. 1960. Ein ausführliches Programm ist soeben erschienen; es kann auf der Redaktion der SBZ eingesehen oder an folgender Adresse bestellt werden: Netherlands Universities Foundation for International Co-operation, 27 Molenstraat, den Haag, Holland.

Codeless scanning, eine neuartige schlüssellose Methode der Dokumentation

Arbeitstagung, veranstaltet von der Schweiz. Vereinigung für Dokumentation am Montag, 13. Juni, 9 h im Hotel Ochsen in Zug. Referate: Dr. F. Wegmüller, Hoffmann-La Roche AG., Basel: «Die Anpassung einer bestehenden Dokumentation an die heutigen Verhältnisse». Dr. Meyer: Remington Rand AG., Basel: «Aufbau und Arbeitsweise eines Computers und das Remington Rand Univac-UCT-System». Herr Caflisch, IBM Zürich: «Magnetbandtechnik und die IBM 1401». Dr. M. R. Schenk, Sandoz AG., Basel: «Die Anwendung des Computers in der Literaturdokumentation, sowie zur Auswertung von Spektren». Dr. K. Kägi, Sandoz AG., Basel: «Schlussbetrachtung». Nachmittags 14 h Sammlung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen beim Eingang zum Werkareal der Firma Landis & Gyr AG, zur Werkbesichtigung. Anmeldung an das Sekretariat der Vereinigung, Bern, Bollwerk 25, Tel. 031 62 23 30.

Kurse des Schweiz. Vereins für Schweisstechnik

Autogen-Schweissen: Abendkurs vom 13. Juni bis 2. Juli.
Lichtbogen-Schweissen: Abendkurs vom 13. Juni bis 2. Juli.
Kunststoff-Verarbeitung: Tageskurs vom 13. bis 17. Juni und vom 20. bis 24. Juni.
Schutzgasschweissen: Tageskurs vom 13. bis 17. Juni, Abendkurs vom 7. bis 25. Juni 1960. Weitere Auskunft beim Verein, St. Albanvorstadt 95, Basel, Tel. 061 23 39 73.

Vortragskalender

Freitag, 27. Mai. ETH, Seminar für Gemeindeingenieure. 17.00 h im Hörsaal NO 3g, Sonneggstr. 5, Zürich. Dr.-Ing. J. Umlauf, Direktor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk, Essen: «Planungsfragen eines Bergbau- und Schwerindustriegebietes».

Dienstag, 31. Mai. STV Sektion Zürich. 20.00 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U, Gotthardstrasse 5. Stadtrat Walter Thomann, Zürich: «Energieversorgung der Stadt Zürich».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5. Telephon (051) 23 45 07/08.